

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Kosmetikerinnen und Kosmetiker EFZ beraten ihre Kundschaft zu Hautpflegebehandlungen und Produkten. Sie machen Gesichts- und Körperpflegebehandlungen, Maniküre und Make-up. Sie organisieren die Arbeiten im Betrieb und kümmern sich um die Vorbereitung und Reinigung der Geräte.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Behandlungen durchführen

- Haut vor der Behandlung gründlich reinigen und Spuren von Make-up entfernen
- Haut untersuchen und Hauttyp bestimmen, zum Beispiel trockene oder fettige Haut
- die richtigen Pflegeprodukte auftragen
- feststellen, ob Pigmentflecken, Akne oder Mitesser vorhanden sind und die passende Behandlung auswählen
- je nach Situation den Kunden empfehlen, einen Dermatologen zu kontaktieren
- mit der Kundin die Behandlung festlegen, etwa Haarentfernung, Gesichtspflege, Gesichtsmassage, Make-up, Wimpern und Augenbrauen färben, Maniküre oder Schönheitspflege für die Füsse
- Pflegebehandlung durchführen und dabei die einzelnen Schritte und die Wirkung der verwendeten Produkte erklären
- Körper mithilfe von Geräten oder mit den Händen massieren, zum Beispiel straffende, formende oder stressreduzierende Massagen
- verschiedene Pflegeprodukte empfehlen und deren Anwendung und Wirkung erklären
- Maniküre und Pediküre durchführen und Nagellack auftragen

Material und Geschäft pflegen

- benutzte Utensilien reinigen, sterilisieren und pflegen
- Material und Produkte für Behandlungen vorbereiten
- Geschäfte reinigen und dekorieren sowie eine angenehme, entspannte Atmosphäre schaffen
- Vorschriften einhalten, zum Beispiel in den Bereichen Hygiene, Sicherheit und Umweltschutz

Kundschaft beraten und Büroarbeiten erledigen

- Tagesablauf anhand des Terminkalenders organisieren
- Kundendaten verwalten
- Buchhaltung führen über Einnahmen, zum Beispiel von verkauften Behandlungen und Produkten, sowie über Ausgaben wie Kosten von Produkten, Material, Miete oder Werbung
- Lagerbestand kontrollieren, Bestellungen aufgeben und Ware entgegennehmen
- Trends, neue Techniken und Behandlungen verfolgen
- sich über gesundheitliche Risiken verschiedener Behandlungen informieren
- Werbung machen für die Angebote des Betriebs, zum Beispiel auf der Webseite oder in den sozialen Medien

Berufsfeld 5
Schönheit, Sport

**Ausbildung****Bildung in beruflicher Praxis**

In einem Kosmetiksalon.

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule.

Schulische Vollzeitausbildung

- Elitefachschule für Kosmetik, Aarau (AG)
- Schweizer Fachverband für Kosmetik, Suhr (AG)
- Berufsschule Mode und Gestaltung, Zürich

Alle Informationen auf berufsberatung.ch/schulen.

Überbetriebliche Kurse

Berufliche Grundlagen erlernen, vertiefen und üben, 16 Tage während 3 Jahren.

Dauer
3 Jahre

Inhalt

- Organisieren von Betriebsabläufen
- Betreuen von Kundinnen und Kunden und Pflegen der Kundenbindung
- Erfassen von Informationen zu Haut- und Körperzustand und Planen der Behandlungen
- Durchführen von Behandlungen an Gesicht, Hals, Nacken und Dekolleté
- Durchführen von Behandlungen an verschiedenen Körperregionen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Abschluss

Kosmetiker/in EFZ

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- Freude am Kontakt mit Menschen
- kundenorientiertes Verhalten und gute Umgangsformen
- geschickte Hände
- Sinn für Hygiene und Sauberkeit
- gepflegte Erscheinung
- Diskretion
- Geschäftssinn
- ästhetisches Empfinden

Weiterbildung

Kurse und Seminare

Angebote von Berufsfachschulen, Berufsverbänden wie des [Schweizer Fachverbands für Kosmetik \(SFK\)](#) und der [Fachsektion Permanent Make-up \(PMU\)](#).

Berufsprüfung (BP)

Zum Beispiel Kosmetiker/in medizinische Kosmetik mit eidg. Fachausweis.

Höhere Fachprüfung (HFP)

Zum Beispiel Kosmetiker/in mit eidg. Diplom.

Berufsverhältnisse

Kosmetikerinnen und Kosmetiker haben die meiste Zeit direkten Kontakt mit ihren Kundinnen und Kunden. In kleineren Kosmetiksalons arbeiten sie oft alleine. Die Arbeitszeiten der Berufsleute können je nach Arbeitsort unregelmässig sein.

Kosmetikerinnen und Kosmetiker arbeiten in Kosmetiksalons und -instituten sowie in Kosmetikabteilungen von Kaufhäusern oder von grossen Coiffeurgeschäften, in Drogerien, Apotheken, Parfümerien und Hautarztpraxen. In grossen Salons können sie sich auf gewisse Arten von Behandlungen spezialisieren, zum Beispiel auf bestimmte Zielgruppen, auf Massagen, Haarentfernung oder Narbenbehandlung. Mit zunehmender Erfahrung können sie ein eigenes Unternehmen gründen oder eine leitende Position in grossen Kosmetikinstituten übernehmen und Lernende betreuen. Für gewisse Behandlungen müssen sie einen Kurs besuchen und eine Bewilligung einholen, zum Beispiel für Lasertherapien.

Weitere Informationen

SFK Schweizer Fachverband für Kosmetik
5034 Suhr
www.sfkinfo.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Coiffeur/-euse EFZ	5 / 0.350.5.0
Podologe/-login EFZ	21 / 0.723.23.0
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ	16 / 0.613.45.0
Bekleidungsgestalter/in EFZ	4 / 0.320.16.0
Coiffeur/-euse EBA	5 / 0.350.13.0